

Gebührenordnung der Ärztekammer Nordrhein

in der Fassung vom 16. November 2024 in Kraft getreten am 26. September 2025

§ 1 Gebührenerhebung

- (1) Die Ärztekammer Nordrhein erhebt Gebühren für die in § 2 ausgewiesenen Amtshandlungen.
- (2) Wird eine Gebühr innerhalb eines Gebührenrahmens erhoben, bemisst sich ihre Höhe nach dem Verwaltungsaufwand, nach der Bedeutung des Gegenstandes, nach dem wirtschaftlichen oder sonstigen Interesse für den Gebührenschuldner sowie nach seinen wirtschaftlichen Verhältnissen.

§ 2 Gebührenpflichtige Handlungen

Gebühren werden erhoben für:

1	Verfahren zur	Anerkennung	einer We	eiterhildung	mit Prüfung
	V OI IGITI OIT ZGI	, and action in lang	011101 111	onto i o il a a i i g	THE FUNCTION

1.1	Gebietsbezeichnung	130, Euro
1.2	Schwerpunktbezeichnung	130, Euro
1.3	Fakultative Weiterbildung	130, Euro
1.4	Zusatzbezeichnung	130, Euro
1.5	Fachkundenachweis	130, Euro
1.6	Eignungsprüfung nach § 15 Abs. 2 S. 3 BQFG NRW	130, Euro
1.7	Defizitprüfung nach § 15 Abs. 2 S. 4 BQFG NRW	130, Euro
1.8	Kenntnisprüfung nach § 15 Abs. 2 S. 4 BQFG NRW	200, Euro
1.9	andere (z. B. Kammerzertifikat)	130, Euro

2. Verfahren zur Anerkennung einer Weiterbildung ohne Prüfung

2.1	Zusatzbezeichnung	50, Euro
2.2	Fachkundenachweis	50, Euro
2.3	Prüfung der Gleichwertigkeit nach § 9 Abs. 2 BQFG NRW	200, Euro
2.4	Prüfung des Ausgleichs wesentlicher Unterschiede nach	
	§ 15 Abs. 2 S. 2 BQFG NRW	130, Euro
2.5	andere	50 Euro

3. Verfahren zur Erteilung der Weiterbildungsbefugnis

3.1	im Krankenhaus	200, Euro
3.2	in der Praxis und anderen Einrichtungen	75 Furo

Bewertung nach dem Arzneimittelgesetz (AMG) in Verbindung mit der Verordnung über die Anwendung der Guten Klinischen Praxis (GCP-V) sowie nach dem Medizinproduktegesetz (MPG) in Verbindung mit der Verordnung über klinische Prüfungen von Medizinprodukten (MPKPV)
 Bewertung einer klinischen Prüfung nach § 42 AMG i.V.m. §§ 7 ff GCP-V

(MPG) (MPKP)	in Verbindung mit der Verordnung über klinische Prüfungen von l V)	Medizinprodukten
4.1	Bewertung einer klinischen Prüfung nach § 42 AMG i.V.m. §§ 7	ff GCP-V
4.1.1	Bewertung einer monozentrischen klinischen Prüfung nach § 8 A	
	Bewertung	3.200, Euro
	Teilschritte Phase I	3.700, Euro
	Nachträgliche Änderungen (§ 10 GCP-V)	0.700, Edio
7.1.1.0	- inhaltliche nachträgliche Änderung	1.500, Euro
	- Prüfstellennachmeldung/-änderung	700, Euro
1111	Formale Prüfung	
		100, bis 400, Euro
4.1.1.5	Rücknahme, Widerruf und Ruhen der zustimmenden	400 his 0.000 Free
4.4.0	Bewertung nach § 42a AMG	100, bis 2.000, Euro
4.1.2	Bewertung einer multizentrischen klinischen Prüfung nach	
	§ 8 Abs. 5 GCP-V als federführende Ethikkommission	
4.1.2.1	Bewertung für bis zu 3 beteiligte Ethikkommissionen	4.500, Euro
	- jede weitere beteiligte Ethikkommission	200, Euro
4.1.2.2	Nachträgliche Änderungen (§ 10 GCP-V)	
	- inhaltliche nachträgliche Änderung	2.000, Euro
	- Prüfstellennachmeldung/-änderung für bis zu drei beteiligte	
	Ethikkommissionen	1.000, Euro
	- jede weitere beteiligte Ethikkommission	200, Euro
4.1.2.3	Formale Prüfung	100, bis 400, Euro
4.1.2.4	Rücknahme, Widerruf und Ruhen der zustimmenden	
	Bewertung nach § 42a AMG	100, bis 2.000, Euro
4.1.3	Bewertung einer multizentrischen klinischen Prüfung nach	
	§ 8 Abs. 5 GCP-V als beteiligte Ethikkommission (Mitberatung)	
4.1.3.1	Bewertung örtlicher Prüfer/Prüfstellen für bis zu 3 Prüfstellen	1.300, Euro
	- jede weitere Prüfstelle	100, Euro
4.1.3.2	Nachträgliche Änderungen (§ 10 GCP-V)	
	- inhaltliche nachträgliche Änderung	100, bis 1.000,Euro
	- Prüfstellennachmeldung für bis zu drei Prüfstellen	,
	(bei erstmalig von der Ethikkommission bewerteter	
	klinischer Prüfung)	1.300,Euro
	- Prüfstellennachmeldung/-änderung für bis zu drei Prüfstellen	1.000, Earo
	(bei bereits von der Ethikkommission bewerteter	
	klinischer Prüfung)	400, Euro
	- jede weitere Prüfstelle	100, Euro
1122	Formale Prüfung	100, bis 400, Euro
	Rücknahme, Widerruf und Ruhen der zustimmenden	100, bis 400, Eui0
4.1.3.4		100 his 2 000 Furs
4.0	Bewertung nach § 42a AMG	100, bis 2.000, Euro
4.2	Bewertung einer klinischen Prüfung nach § 22 MPG *	500 Lie 0 000 Fem
4.2.1	Bewertung einer monozentrischen Prüfung	500, bis 3.000, Euro
4.2.2	Bewertung einer multizentrischen Prüfung	1.000, bis 4.000, Euro
4.2.3	Rücknahme, Widerruf und Ruhen nach § 22b Absatz 5 MPG	100, bis 2.000, Euro
4.2.4	Stellungnahme bei wesentlichen Änderungen	
	nach § 22c Absatz 4 MPG	100, bis 2.000, Euro
4.2.5	Bewertung einer Leistungsbewertungsprüfung nach § 24 MPG	500, bis 3.000, Euro
4.2.6	Handlungen, Prüfungen und Untersuchungen, die im	
	Interesse oder auf Veranlassung des Gebührenschuldners	
	vorgenommen werden, soweit nicht Gebühren nach den	
	Punkten 4.2 bis 4.2.5 anfallen	50, bis 25.500, Euro

^{*4.2} Für Stellungnahmen nach dem MPG gilt seit dem 15.05.2010 die Verordnung zur 16. Änderung der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung vom 04.05.2011 des Landes Nordrhein-Westfalen (Tarifstellen 10.6.1 i.V.m. 10.6.1.9 ff)"

5.	Beratung nach dem Transfusionsgesetz (TFG) und dem Strahlensch 5.1 Beratung nach §§ 8 und 9 TFG und § 36 Abs. 3 StrlSchG			
	5.1.1 Stellungnahme	3.200, Euro		
	5.1.2 Nachträgliche Änderung	1.500, Euro		
	5.1.3 Formale Prüfung	100, bis 400, Euro		
6.	Berufsrechtliche Beratung vor der Durchführung prospektiver epidemiologischer Forschungsvorhaben oder sonstiger biomedizinischer Forschungsvorhaben nach § 15 Berufsordnung			
	6.1 Votum	1.000, bis 1.500, Euro		
	6.2 Nachträgliche Änderung	100, bis 1.000, Euro		
	6.3 Formale Prüfung	100, bis 400, Euro		
7.	Beratung vor der Durchführung der Forschung mit vitalen menschlichen Gameten und lebendem embryonalem Gewebe			
	nach § 15 Abs. 1 S. 2 Berufsordnung	600, Euro		
8.	Berufsrechtliche Beurteilung von Anzeigen zur Durchführung der ass nach § 13 BO	istierten Reproduktion		
	8.1 Allgemeine Anzeige	1.500, Euro		
	8.2 Änderungsanzeige	700, Euro		
	8.3 Begehung und Beratung eines IVF-Zentrums			
	bei qualitativen Auffälligkeiten	1.000, Euro		
	8.4 Datenbearbeitung/-bewertung je Datensatz/Zyklus			
	bei assistierter Reproduktion	1,70 Euro		
9.	Anträge auf Genehmigung zur Durchführung künstlicher Befruchtung gem. § 121 a SGB V			
	9.1 Antragsgebühr	770, Euro		
	9.2 Prüfungspflichtige Änderungsanzeige	360, Euro		
10.	Antrag auf Durchführung einer Präimplantationsdiagnostik gem. § 5 Abs. 1 PIDG NRW i.V.m. § 4 Abs. 1 S. 1 PIDV	1.300, bis 3.000, Euro		
11.	Gutachtliche Stellungnahme bei der Entnahme von Organen gemäß § 8 Abs. 3 Transplantationsgesetz	1.800, Euro		
12.	Qualitätssicherungsmaßnahmen nach § 130 Strahlenschutzverordnu 12.1. Qualitätssicherungsmaßnahmen im Bereich Röntgen – je Strah			
	12.1.1 je Röntgeneinrichtung	100, bis 470, Euro		
	12.1.2 je Röntgentherapiegerät	500, bis 1.000, Euro		
	12.1.3 Osteodensitometriegerät	100, bis150, Euro		
	12.1.4 Überprüfung am Betriebsort zusätzlich	1.000, Euro		
	12.1.5 Überprüfung Teleradiologie für den ersten Teleradiologen un	d		
	ersten Gerätestandort	1.000, Euro		
	12.1.6 zusätzlich für jeden weiteren Teleradiologen und/oder Geräte			
	 Qualitätssicherungsmaßnahmen im Bereich Strahlentherapie Strahlenschutzverantwortlichen 	e – je		
	je Strahlentherapiegerät oder Therapieverfahren 12.3 Qualitätssicherungsmaßnahmen im Bereich Nuklearmedizin	1.000, bis 2.000, Euro		
	Strahlenschutzverantwortlichen	jo		
	12.3.1 je Gammakamera oder Scanner (PET)	450 bis 000 Euro		
	oder Therapieverfahren 12.3.2 Überprüfung am Betriebsort zusätzlich	450, bis 900, Euro 1.000, Euro		
	12.4 Nachprüfung von Dokumenten nach Mängelbeseitigung	65, Euro		
13.	Qualitätssicherungsmaßnahmen gemäß der "Richtlinie zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten (Richtlinie Hämotherapie)"			

	13.1	Meldepflichtige Einrichtungen mit bis zu zwei Behandlungseinheiten nach Ziffer 6.4 der Richtlinie		
		Hämotherapie	pro Jahr	180, Euro
	13.2	Meldepflichtige Einrichtungen mit drei und mehr Behandlungseinheiten nach Ziffer 6.4 der Richtlinie		
		Hämotherapie	pro Jahr	240, Euro
	13.3	Einrichtungen mit weniger als 50 Transfusionen von Erythrozytenkonzentraten pro Jahr (Ziffer 6.4.2.3.1		
		Richtlinien Hämotherapie)	pro Jah	r 80, Euro
	13.4	Zusatzgebühr für Einrichtungen, die hämatopoetische		
		Stammzellzubereitungen anwenden (Ziffer 7.3 Richtlinie zur Herstellung und Anwendung von hämatopoetischen		
		Stammzellzubereitungen)	pro Jah	r 80, Euro
14.	Verfah	nren auf Erteilung eines Fachkundenachweises außerhalb der		
	Weite	bildungsordnung (z.B. RöV, Strahlenschutzverordnung, Rettungsdie	nst,	
	Arbeits 14.1	smedizin, Umweltmedizin)		120 Euro
	14.1	mit Prüfung ohne Prüfung		130, Euro 50, Euro
	17.2	office i rulung		50, Luio
15.	15.1	Genehmigung von Kursen für die Qualifizierung von		
	45.0	Ärztinnen und Ärzten		s 500, Euro
	15.2	Zulassung als Weiterbildungsstätte	100, bi	s 500, Euro
16.		zierung eines Perinatalzentrums		
		urchführungsgebühr pro Perinatalzentrum		3.000, Euro
	- Vo	oraudit auf Wunsch	1	.000, Euro
17.		ne an Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung der Ärztlichen Akade zinische Fort- und Weiterbildung in Nordrhein		5.000, Euro
18. E	earbeitur	ng von Anträgen zur Anerkennung von Fortbildungsmaßnahmen nacl	h § 6 Fortbi	ldungsordnung
	18.1	Präsenzveranstaltungen oder Live-Webinare/Hybrid-Veranstaltung	en – Kat. A	, B, C, G
	18 1 1	und H kostenpflichtige und/oder gesponserte und/oder sonstige gewerblic	sh unterstüt	zte.
	10.1.1	Fortbildungsveranstaltung	ni dillorota	175, Euro
	18.1.2	Erweiterte Bearbeitungsgebühr bei nicht erfolgter elektronischer W	eiterleitung	
		dungspunkte bis 4 Wochen nach Veranstaltungsende, zusätzlich zur	Gebühr	
	nach 1			150, Euro
	18.2	Tutoriell unterstütztes eLearning oder Blended-Learning (Kat. I und	•	325, Euro
	18.3 18a	Fortbildungsbeiträge in Print-Medien oder als eLearning (Kat. D) fü Bearbeitung von Anträgen zur Anerkennung von	ir ein Janr	325, Euro
	104	Fortbildungsveranstaltern nach § 10 Fortbildungsordnung		
	18a.1	Anerkennung von Fortbildungsveranstaltern gemäß § 10 Fortbildung	sordnung f	ür die
		einischen Ärztinnen und Ärzte für ein Jahr		1.300, Euro
		Verlängerung der Anerkennung von Fortbildungsveranstaltern nach	Ziffer 18a.1	
	für ein	Jahr		650, Euro
19.	Ausste	ellung von Fortbildungszertifikaten		20, Euro
20.	Entsch	neidungen über Widersprüche		150, Euro
21.	Verfah	nren im Bereich der/des Medizinischen Fachangestellten		
۷۱.	21.1	Verfahren zur Zwischenprüfung		35, Euro
	21.2	Verfahren zur Abschlussprüfung		250, Euro
	21.3	Verfahren zur Wiederholungsprüfung		250, Euro
	21.4	Zulassung in besonderen Fällen nach § 45 BBiG		250, Euro
		nren zur Fortbildungsprüfung "Fachwirt(in) für ambulante		
	mediz	inische Versorgung"		

	21.5 21.6 21.7	Abnahme der Abschlussprüfung Abnahme der Wiederholungsprüfung Entzug der Ausbildereignung nach Beruf	fsbildungsgesetz	250, Euro 250, Euro 300, Euro
22.		eitung von Anträgen zwecks Aufnahme in § 16 Abs. 4 Maßregelvollzugsgesetz (MRV		40, Euro
23.		nren zur Prüfung der erforderlichen Sprach os. 1 Nr. 5 BÄO	kenntnisse nach	430, Euro
24.	Ausste	ellung von Zweitausfertigungen von Urkun	den	25, Euro
25.		ellung von Bescheinigungen an Kammerar engebühr	ngehörige	5, bis 50, Euro
26.		ellung von Bescheinigungen an nicht der K engebühr	(ammer angehörende Person	en 10, bis 50, Euro
27.	sachg -	tigung von Vervielfältigungen und Ausdruc jemäße Bearbeitung von Anträgen nach N für die ersten 50 Seiten pro Seite ab der 51. Seite pro Seite		,50 Euro ,20 Euro
	-	tigung sonstiger Vervielfältigungen und Au für die ersten 10 Seiten pro Seite ab der 11. Seite pro Seite	sdrucke	,50 Euro ,20 Euro
28.		eitung von Anträgen auf Erteilung einer Au hmen der Berufsausübung nach § 17 Beru	5 5	500, Euro
29.	für die einem öffentl	neine Verwaltungsgebühr für Amtshandlun keine andere Tarifstelle in § 2 vorgesehei von der handelnden Behörde wahrzunehr ichen Interesse dienen Bescheide im Rahmen der Berufsaufsicht)	n ist und die menden besonderen	50, bis 1.000, Euro
30.	Ausla	gen	Tatsächlich entstandene ur	nd erforderliche Höhe

§ 2 a Gebühren bei Verfahren wegen Berufsvergehen von Dienstleistern gemäß § 3 HeilBerG

- (1) Gebühren entstehen im Falle eines berechtigten Einschreitens gegen einen der Berufsaufsicht unterliegenden ärztlichen Dienstleister, der in einem anderen Mitgliedsstaat niedergelassen ist, bei Ausspruch einer berufsaufsichtsrechtlichen Maßnahme nach §§ 58 60 HeilBerG.
- (2) Die zu entrichtende Gebühr beträgt

a) im Falle einer Mahnung 100,-- Euro
b) im Falle einer Rüge 200,-- bis 500,-- Euro
c) im Falle der Durchführung eines
berufsgerichtlichen Verfahrens 600,-- Euro

(3) Die Gebühr nach Absatz 2 b) entfällt, wenn der Beschuldigte/die Beschuldigte in dem Verfahren vor dem Berufsgericht von dem Anschuldigungsvorwurf freigesprochen wird.

§ 3 Gebührenschuldner

Gebührenschuldner ist der Antragsteller bzw. derjenige, der ein Vorhaben anzeigt. Die Prüfungsgebühren bei den Zwischen-, Abschluss- und Wiederholungsprüfungen für Medizinische Fachangestellte im Rahmen

der Regelausbildung schuldet der ausbildende Arzt. Für Maßnahmen nach § 16 Abs. 3 der Röntgenverordnung bzw. Maßnahme nach der Strahlenschutzverordnung ist der Betreiber gebührenpflichtig.

§ 4 Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschuld

- (1) Die Gebührenschuld entsteht dem Grunde nach mit dem Eingang der Anzeige oder der Antragstellung einer gebührenpflichtigen Handlung bei der Ärztekammer.
- (2) Für gebührenpflichtige Handlungen mit einem festen Gebührensatz entsteht die Gebühr der Höhe nach mit der Anzeige. Mit der Bekanntgabe der Verwaltungsgebühr an den Antragsteller/Anzeigenerstatter wird die Gebühr fällig. Der Eingang der Gebühr ist Voraussetzung für die Vornahme der Amtshandlung.
- (3) Für gebührenpflichtige Handlungen mit einem Gebührenrahmen entsteht die Gebühr der Höhe nach nach Vornahme der Amtshandlung und bemisst sich nach § 1 Abs. 2. Die Gebühr wird mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den Antragsteller fällig.

§ 5 Entrichtung

Als Tag, an dem eine Zahlung entrichtet worden ist, gilt

- a) bei Übergabe oder Übersendung von Zahlungsmitteln an die Kasse der Ärztekammer Nordrhein der Tag des Eingangs,
- b) bei Überweisung oder Einzahlung auf ein Konto der Ärztekammer Nordrhein der Tag, an dem der Betrag der Kasse gutgeschrieben wird,
- c) bei Lastschrift der Tag der Abbuchung durch die Ärztekammer Nordrhein,
- d) bei Übersendung eines Verrechnungsschecks der Tag der Gutschrift bei der Bank.

§ 6 Rückzahlung

Bei Rücktritt von einer Prüfung besteht kein Anspruch auf Rückzahlung der Gebühr, nachdem hierzu fristgemäß geladen wurde. Bei Anträgen oder Anzeigen besteht kein Rückzahlungsanspruch, nachdem die Bearbeitung begonnen hat.

§ 7 Ermäßigung / Erlass

Die Gebühr kann auf Antrag ermäßigt oder erlassen werden, soweit dies aus Gründen der Billigkeit geboten erscheint.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Gebührenordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen in Kraft.